



Dissertationsauszeichnung 2009

Die Alcatel-Lucent Stiftung zeichnet jährlich zwei abgeschlossene Dissertationen von

Wirtschaftswissenschaftlerinnen/ Wirtschaftswissenschaftlern

zum Themenkreis „Kommunikations- und Informationstechnik“ mit einem Preis von je € 5.000 aus.

Voraussetzungen für entsprechende Vorschläge sind

- ein Promotionsabschluss an einer wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät innerhalb der letzten zwei Semester,
- eine Dissertation mit ökonomischem Schwerpunkt,
- eine Benotung mit zumindest „magna cum laude“ sowie
- die Einreichung des Vorschlags in der Regel durch den Erstgutachter des Promotionsverfahrens.

Das Kuratorium bittet um schriftliche Vorschläge mit dem Erstgutachten (ggf. Auszüge), einer Kurzvita der Kandidatin/des Kandidaten sowie um die Überlassung von zwei Exemplaren der Dissertation. Die Vorschläge sollen mit allen Unterlagen bis spätestens **24. April 2009** bei der Geschäftsstelle der Stiftung vorliegen und sind an den Vorsitzenden des Kuratoriums, Herrn Professor Dr. Jürgen Mittelstraß, zu richten (Postadresse s. u.).

Möglichst zeitnah bitten wir um Zusendung einer Nominierung per E-Mail oder Fax, die den Namen der Kandidatin/des Kandidaten, des Instituts und der Fakultät sowie den Titel der Arbeit umfasst. Eine Bestätigung durch die Geschäftsstelle erfolgt.

Für weitere Informationen, Anfragen und Beratungen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle.

Postadresse

Dr. Dieter Klumpp
Alcatel-Lucent Stiftung
Lorenzstraße 10
70435 Stuttgart

Kontakt

Telefon: 0711-821-45002
Telefax: 0711-821-42253
E-Mail: diss@stiftungaktuell.de

Bisherige Auszeichnungen siehe Rückseite

Träger der Dissertationsauszeichnung und ihre Promotionsthemen

2008	Dr. Oliver Hinz Universität Frankfurt, Fachbereich Wirtschaftswissenschaften	„Interaktive Preismechanismen in dynamischen Märkten“
	Dr. Frank Köhne Universität Hohenheim, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften	„Electronic Negotiation Support Systems and their Role in Business Communication“
2007	Dr. Martin Wiener Universität Erlangen-Nürnberg, Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik	„Critical Success Factors of Offshore Software Development Projects – The Perspective of German-Speaking Companies“
2006	Dr. Remco van der Velden Universität Paderborn, Lehrstuhl für Organisation und Unternehmensführung	„Wettbewerb und Kooperation auf dem deutschen DSL-Markt – Ökonomik, Technik und Regulierung“
2005	Dr. Marcus Liehr Universität Hohenheim, Lehrstuhl für Marketing	„Die Adoption von Kritische-Masse-Systemen“
2004	Dr. Jens Dibbern Universität Mannheim, Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik	„The Sourcing of Application Software Development and Maintenance – Empirical Evidence of Cultural, Industry and Functional Differences“
	Dr. Martin Hepp Universität Würzburg, Lehrstuhl für BWL und Wirtschaftsinformatik	„Güterklassifikation als sematisches Standardisierungsproblem“
2003	Dr. Christian Bender Universität Münster, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften	„Changing Firm Boundaries in a New Information and Communication Environment: Evidence from the Manufacturing and Music Industry“
2002	Dr. Erik Lenhard Technische Universität Darmstadt, FB Volkswirtschaftslehre	„Die Regulierung des Mobilfunks dritter Generation“
2001	Dr. Torsten Eymann Universität Freiburg, Institut für Informatik und Gesellschaft	„AVALANCHE – Ein agentenbasierter dezentraler Koordinationsmechanismus für elektronische Märkte“
2000	Dr. Thomas Walke RWTH Aachen, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften	„Markteintritt in lokale Telekommunikationsmärkte. Eine Untersuchung aktuellen, potenziellen und substitutiven Wettbewerbs im deutschen Teilnehmeranschlussnetz“
1999	Dr. Susanne Robra-Bissantz Universität Erlangen-Nürnberg, Betriebswirtschaftliches Institut	„Strukturen, Entwicklungen und Strategien der externen Unternehmenskommunikation“
	Dr. Thomas Hart Universität Erlangen-Nürnberg, Volkswirtschaftliches Institut	„Europäische Telekommunikationspolitik. Entwürfe für ein zukunftsorientiertes Regulierungskonzept“
1998	Dr. Kai Rannenber Universität Freiburg, Institut für Informatik und Gesellschaft	„Kriterien und Zertifizierung mehrseitiger Sicherheit“
1997	Dr. Cornelius Graack Universität Potsdam, Institut für internationale Wirtschaftsbeziehungen	„Telekommunikationswirtschaft in der Europäischen Union. Innovationsdynamik, Regulierungspolitik und Internationalisierungsprozesse“
1996	Dr. Robert Goecke Technische Universität München, Institut für Allgemeine und Industrielle Betriebswirtschaftslehre	„Neue Arbeits- und Kooperationsformen im oberen Führungsbereich vor dem Hintergrund neuer Kommunikationstechniken“
1995	Dr. Gerhard Schwabe Universität Hohenheim, Institut für Wirtschaftsinformatik	„Objekte der Gruppenarbeit – Ein Konzept für das Computer Aided Team“
1994	Dr. Guy Fournier Technische Hochschule Darmstadt, Fachbereich Rechts- und Wirtschaftswissenschaften	„Informationstechnologien in Wirtschaft und Gesellschaft. Sozioökonomische Analyse einer technologischen Herausforderung“
1993	Dr. Wolfgang Kraemer Universität des Saarlandes, Institut für Wirtschaftsinformatik	„Wissensbasiertes Kostenmanagement. Konzeption und Realisierung eines Controllingleitstands als Koordinierungssystem zwischen zentraler und dezentraler Kostenauswertung und -interpretation“
1992	Dr. Jörn-Axel Meyer Technische Universität Berlin, Institut für Betriebswirtschaftslehre	„Computer Integrated Marketing“
	Dr. Hans-Dieter Groffmann Universität Tübingen, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften	„Kooperatives Führungsinformationssystem. Grundlagen – Konzept – Prototyp“
1991	Dr. Claudia Fantapié Altobelli Universität Tübingen, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften	„Die Diffusion neuer Kommunikationstechniken in der Bundesrepublik Deutschland“
1990	Dr. Franz Xaver Straßburger Universität der Bundeswehr München, Fakultät für Wirtschafts- und Organisationswissenschaften	„ISDN – Chancen und Risiken eines integrierten Telekommunikationskonzeptes aus betriebswirtschaftlicher Sicht“
1989	Dr. Kurt B. Bellmann Universität der Bundeswehr München, Fakultät für Wirtschafts- und Organisationswissenschaften	„Arbeitsteilung und Kosten der Informationsverarbeitung im Büro“